Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 21 (1914)

Heft: 27

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ben Rebenmenschen mild und gut. Jede edle Gigenschaft ftrebt ihrer

Natur nach dahin, fich in andern auszuwirfen.

12. Aufrichtig fein heißt, die Erkenntnis haben, daß wir der guten Sache fraftiger dienen, wenn wir uns ehrlich fo geben, wie wir find, als wenn wir Überlegenes nur nachahmen. Aufrichtig fein heißt eitle Unsprüche auf Wertschätzung fahren laffen, heißt fogar mit der eigenen Beschränkung fich abfinden. Darunter verstehe ich nicht, daß wir uns mit Fehlern und Mangeln verföhnen follen, wohl aber, daß wir lebens= langlich nach dem Sochften ftreben trot bes fteten Bewußtseins, daß wir es doch nie völlig erreichen werden. Dazu gehört auch, daß wir die Demütigung einer niederlage ertragen, ohne deshalb vom Rampfe abjulaffen, daß wir die fortschreitende Ginficht in unsere Unfertigfeiten und Mangel hinnehmen, die Bescheidenheit der Unfanger verbinden mit der unbesiegbaren hoffnungefreudigkeit, die dem redlichen Streben nach mahrhaft Begehrenswertem entspringt. Wer darin fich geübt hat, der möge fagen, ob das leicht ift.

Briefkasten der Redaktion.

1. Sefest find: Fehler und fein Ende — Aphorismen — Der Unterricht in der Bibl. Geschichte für die 1. und 2. Raffe - Unterricht bei Rindern -Orientierung über ben Alfohol — Literatur.

2. Aus den Urfantonen, ebenso von Thurgau, Aargau und Solothurn

fehlen noch Abreffen zur Sendung von Probenummern.

3. Un viele. Beften Dant. Wir raften und ruben nicht und laffen uns auch nicht entmntigen. Wir bleiben auf ausgesprochen tath. Boben. Rur feine Berichommenbeit!

4. Der heutigen Rummer liegt die 4feitige Beilage "Unter Uns" für

tath. Lebrerinnen bei.

Massiv goldene Ketten

18 Karrat, eidgenössisch kontrolliert, für Damen und Herren. Neueste Muster in reicher Auswahl enthält unser Gratis-Haupt-Katalog 1914 (ca. 1800 photogr. Abbildungen). Ebenso gediegene Neuheiten in Goldcharnier, goldplattiert, Tula- und Weiss-Silber als hübsche und praktische Geschenke zu vorteilhaften Preisen.

E. Leicht-Mayer u. Cie., Luzern, Kurplatz No. 44.

Für Schul- und Vereinsausslüge an den herrlichen Weesen Walensee ist speziell eingerichtet und best gelegen

Grosse geschützte Gartenwirtschaft z. Hotel Bahnhof mitten im Gebirgsvom See. Sehr beliebter Aufenthalt nach Kerenzerbergtouren. Schüler- u. Vereins-Diners zu ermässigt, Preisen. Anmeld, erwünscht, Es empfiehlt sich den HH, Lehrern best. Hans Welti-Egli.

Niederrickenbach Hotel Kurhaus Engel

Ein Idyll der Alpenwelt. Wunderschöner Ferienaufenthalt. 1167 m ü. M. Station Dallenwil (Engelbergerbahn). Altrenommiertes Haus. Reizende Spaziergänge. Prachtvolle Gebiergstouren. Grosse Wälder und Ahorn-

haine. Vorzügliche Pension. Billige Preise. Dankbarstes Ausflugsziel für Schulen, Vereine und Touristen. Extra Preisermässigung. Illustr. Prospekt. Telephon Nr. 19. Mit höfl. Empfehlung J. von Jenner, Besitzer.

Die alte Stammfabrik von

Rapperswyler Café-Essenz-Mischung

(ehema's sogen. Cafe-Extract)

offeriert ihr unübertroffenes Fabrikat in Büchsen à ½, 1, 2½, 5 und 10 Kilos Brutto für Netto, und in grösseren Büchsen Netto, franco.

Nebst allen Sorten Cafés roh und geröstet empfehle als besonders vorteilhaft die beliebten Röstcafé-Mischungen von

Löwen-Café und Haushaltungs-Café (Marken gesetzl, geschützt)

Gustav Himpel, Rapperswyl Spezialhaus für Café, Tee und Cacao.

Hotel Hirschen, Zug.

Katholisches Vereinshaus.

Parterre grosse Münchner Bierhalle. Grosse u. kleine Säle für Gesellschaften, Vereine, Hochzeiten und Schulen. Bekannt für prima Küche und Keller. Mässige Preise. 73

Höflichst empfiehlt sich

H. Hegglin, Gérant.

Luzern. Kath. Gesellenhaus, 8 Friedenstrasse 8

in der Nähe des Löwendenkmals. Vereins- und Gasthaus im Regiebetrieb des katholischen Gesellenvereins.

Restaurant. Telephon 1447. Schöne Gastzimmer. Lokale für Schulen und Vereine.

Aufmerksame Bedienung und mässige Preise. Es empfiehlt sich höflichst

H417 Lz 72

Die Hausverwaltung.

Seelisberg am Vierwaldstättersee Schiffstationen Treib und Rütli.

Unterzeichneter empfiehlt den w. Herren Kollegen sein **Hotel Waldegg** f. Ferienaufenthalt u. Schulausflüge bestens. Gute Verpflegung. Mässige Preise. Telephon No. 8. H242 Lz J. Iruttmaun-Reding, Lehrer. Ferienkurs für die

Französische Sprache

(per August u. September)

Nähere Auskunft erteilt: Institutbesitzer J. Stutz-Hauser, z. Z. auf Chalet Hochfluh, Post Treib (Uri).

Piverse frühere Jahrgunge der

"päd. Blätter"

find so lange Vorrat zum Preise von 2 Fr. per Jahrgang erhältlich von der Expedition

Cberle & Rickenbach.

Inserate find an die Herren Saasenstein & Vogler in Luzern zu richten.

Die Buchdruderei

Gberle & Ridenbad) in Ginsiedeln

empfiehlt sich zur Anfer, tigung sämtlicher Druck, arbeiten für Geistliche und Lehrer, Vereine und Behörden.



Bestens bewährte Bauart.
Rasche Erstellung.
Sofort bewohnbar.
Beste Isolation.
Sozusagen reparatursos
Villiger Preis.
Icht wohnlich und heimelig.
Referenzen und
Kostenvoranschläge durch
Schweizerische
Aternit-Werke K. H.

Für Schul- u. Vereinsausflüge

empfehlen wir unsere alkoholfreien Häuser: Café Greif bei der Domkirche St. Gallen, Café Fürstenland bei der Jugendkirche Gossau,

Hôtel Schäfligarten in Rorschach (2 Minuten vom Hafen).

Billige Mittagessen, Kaffee etc. Vorausbestellungen nehmen die Verwaltungen entgegen.

K. Abstinentenliga St. Gallen.

Sempach. Gasthaus Kreuz.

Grosser, freundlicher Saal, treffliche Küche, vorzügliche Getränke, zivile Preise. Für Schulen und Vereine besonders geeignet Angelegentlichst empfiehlt sich Josef Helfenstein-Amrein.

Flüelen Hotel-Pension St. Gotthard

In Lehrerkreisen best empfohlenes Haus, direkt an der Axenstrasse, in nächster Nähe von Schiff und Bahnstation, empfiehlt, Mittagessen, bestehend aus Suppe, Braten, 2 Gemüsen Salat und Biot, gut und reichlich serviert, für Schüler a Fr. 1.10, für Vereine a Fr. 1.50. — Nachtessen, Logis und Frühstück komplett: für Schüler Fr. 3.50, für Vereine von 4 Fr. an. Bessere Menus nach Wahl sehr billig. — Pension von 5—7 Fr. Für Familien Ermässigung. — Mit höfl. Empfehlung

48
Telephon 124.

Rasche u. gründliche Ausbildung

für die kaufmänn. Praxis, Bureau- und Verwaltungsdienst. Bank, Post, Hotel. Man verlange Prospekt von Gaudemanns Handelsschule Zürich, Gessnerallee 32.

Die Kirchenmusikhandlung Franz Feuchtinger, Regensburg

empfiehlt ihren Vertreter:
3. Schmalz, Lehrer,
St. Fiden (St. Gallen)

Im Verlage von Eberle & Aickenbach in Sinsiedeln erscheint:

Mariengrüße aus Ginsiedeln.

Ilustrierte Volksschrift zur Pflege der Marienverehrung und des christlichen Lebens. Herausgegeben von hochw. Herrn Joh. Ev. Hagen, Redaktor, Frauenfeld. Monatlich erscheint ein illustriertes Heft von 32 Seiten.

Mit Empfehlung fämtlicher hochwürdigsten Bischöfe ber Schweiz.

Abonnementspreis des ganzen Jahrganges Fr. 2.50 Probenummern gratis!

Für

Polksbibliotheken! Der Chorknabe des Montserat.

Novellistische Reiseerinnerungen aus Catalonien von Dr. Adolf Fäh, Stiftsbibliothefar in St. Gallen. 150 Seiten mit vielen Ilustrationen. Elegant gebun-

ben Fr. 2 .-.

Bu beziehen vom Berlag: Eberle & Nickenbady, Einsiedeln.

Beliebtes Ausflugsziel u. Sommerfrische I. Ranges

(Brünigbahn) Melchthal, Waldhaus Stöckalp u. Melchsee-Frutt, Jochpass Engelberg- oder Meiringen. Pensionspreis Fr. 6—750 Kurhaus u. Pension Reinhard, Melchsee Frutt am See

Leo's Schulfeder "HANSI" mit dem Löwen Anerkannt beste Schulfeder! – Für jede Hand geeignet!



Preis per Gros: Nr. 9: in cement Fr. 1.35 Nr. 10: echt versilbert Fr. 3.-

Grösste Elastizität und Dauerhaftigkeit Garantie für jedes Stück. Ueberall zu haben. Muster kostenlos,

E. W. Leo Nachf. G. m. b. H., Leipzig-Pl.

Inh.: HERM, VOSS & H. SCHNEDER.

In kurzer Zeit erscheint in unserem Verlage

Juhui!

Volksliedbüchlein der Schweizerjugend herausgegeben von A. L. Gassmann.

Schon bald nach Erscheinen des "Alphorn" wurde vielfach nach einer Schulausgabe begehrt. Mit Recht! Das echte Volkslied
gibt den Schlüssel zum Verständnis aller Poesie
und regt die Phantasie mächtig an, sein Empfindungsleben findet eine Resonanz in der Seele
des Kindes. Das Volkslied ist ein Jungbrunnen
und an diesem sprudelnden Quell darf die Schule
nicht vorübergehen, ohne daraus zu schöpfen.
Wenn man "Jului" durchblättert (60 echte
Volkslieder, Jodel und G'setzli, durchaus echtes,
köstliches Volksgut), so ist es einem, als führe
man die Kinder in einen taufrischen Wald, wo
muntere Vöglein in die Herzen der Kleinen
sich hineintrillern.

"Juhui!" ist neben den kantonalen Lehrbüchern gedacht und bietet Volksschullieder, Jodellieder etc. für alle Klassen der Volksschule. Preis Fr. 1.20. Bestellungen werden schon heute vorgemerkt.

Hug & Co.

Zürich, Basel, St. Gallen, Luzern, Winterthur, Neuchâtel, Solothurn, Lugano, Strassburg, Konstanz, Lörrach, Leipzig.

Junge katholische

Lehrerin

mit guten Zeugnissen sucht baldmöglichst Stellung in eine Schule oder zu kath. Familie im Ins od. Auslande als Privatlehrerin. Gest. Off. unter Chiffre D. F. 3899 an Orells Füßli, Unnoncen, Zürich

Die Herren Lehrer werden höfl. gebeten, bei

Schul- und
Vereinsausflügen
die Inserenten dieses
Organs zu berücksichtigen.

einen kompletten Band eine **Kindergarten**, einen kompletten Band menn Sie die biese anerkannt bestgeschriebene Kinderzeitsschrift in Ihrer Schule einspühren. Monatlich 2 illustrierte Nummern. Monatlich 2 illustrierte Nummern. Abonnementspreis: Fr. 1.50 bei Einzelbezug; bei Kollektivbezug von wenigstens 8 Ex. a 1.25 und auf 12 ein 13. Ex. gratis. Arobenummern sind in beliebiger Zahl erhältlich von der Expesition Eberke & Mickenbach, Sinsiedeln.